Hallie Potter Hochzeit auf Umwegen



Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

```
Jaah .. ich würd sagen ...
hm ...
lest selbst
rw/hg
übrigens, nicht fortsetzung zu Ron&Hermine
```

Vorwort

```
lasst euch nicht vom anfang abschrecken!
da kommt was ... sehr rw/hg- feindliches vor, also: nicht aufregen!!
obwohl ... am schluss auch ...^^
greetz,
hallie^__~
```

Inhaltsverzeichnis

- 1.
- Kapitel Kapitel Kapitel 2.
- 3.

Kapitel

Kapitel

Spährliches Sonnenlichtschien durch die staubigen Fenster eines londoner Apartments zweier junger Herrn. Auf dem Küchen-und zugleich Wohnzimmertisch lagen überall leere Feuerwhisky Flaschen herum und alte, ungewaschene Teller türmten auf dem alten Holz, und auch Zigarettenstümeml in klobigen Aschenbechern "verzierten" den "wunderbaren" Anblick.

Einer der Besitzer der kleinen Wohnung saß quer über einen ramponierten Sessel.

Alles in allem machte er einen recht schäbigen Eindruck.

Ron Weasley hätte dringend ein Bad gebraucht, oder zumindest ein Rasur. Sein Gesicht triefte vor Essensresten und roten Bartstoppeln. Hätte er wenigstens die mindesten hygiänischen Anforderungen erfüllt, so hätte er bestimmt um einiges attraktiver ausgesehen.

In der rechten Hand hielt er eine Zeitung, die Hexenwoche, eine Illustrierte für Zauberer.

Oh, ich hatte vergessen zu erwähnen: Ron Weasley ist ein Zauberer. Vielleicht kein guter, aber hey- Es noch kein Meister vom Himmel gefallen!

Also, zurück zu unserer Geschichte.

Anscheinend hatte er lange vor dieser Zeitung gegrübelt, da sie von einigen Brandlöchern gekennzeichnet war, die auf Zigaretten hinwiesen.

Auf dem Titelblatt ragten groß die Wörter:

VIKTOR KRUM KOMMT ENDLICH UNTER DIE HAUBE

Die Gerüchte (

Kapitel

mal sehen ... ich hab keine Ahnung, ob das das 2 oder letzte oder beides oder vorletzte pitel wird ...

hm
na ja ... mal sehen^^
aber vorsicht!
da kommt Lemon vor!!
auf jeden fall viel spaß!^^

Kapitel

Erst im Spiegel erkannte sie Ron, der sie , in samragdgrünen Umhang, mit offenem Mund anstarrte. Milde lächelnd drehte Hermione sich um und begrüßte ihn: "Hi Ron!"

"H-Hi!", stammelte er etwas verlegen zurück.

"Du wolltest mich sprechen?"

"Jaah... allerdings, das wollte ich", antwortete sie und deutete mit der Hand zu einer kleinen Holzbank.

"Eigentlich wollte ich auch noch mit dir reden, bevor du und Viktor -". Er verstummte.

Nervös holte sie Luft und fuhr nach einem lautem Räuspern fort.

"Ähm ... das wird etwas kompliziert ...

"Na ja ... vor zwei Jahren, in der Schule, was da bei der Abschlussparty passiert ist ..."

(Flashback)

Bereits seit zehn Minuten wartete Ron auf seine Begleiterin. Einige Mädchen hatten ihm gesagt, sie würde gleich erscheinen, doch lange wollte er nicht mehr warten.

Die Tür zu den Schlafsälen der Mädchen ging auf und heraus trat-

-Lavender. In einem wunderschönen hautengen blauen Kleid, welches ihre weiblichen Rundungen stark betonte (um es milde auszudrücken^^). Auf hohen Schuhen kam sie zu ihm herunter getapselt, dicht gefolgt von Hermione, neben der Lavender wie eine unter vielen aussah.

Doch Hermione hatte etwas besonderes ...

Vielleicht war sie nicht so aufgetakelt wie seine eigentliche Begleiterin, aber Hermione war einfach ... anders...

Normale Mädchen kicherten mit ihren besten Freundinnen laut herum, wenn bestimmte Jungen an ihnen vorbeigingen, doch Hermione hing immer mit Harry und Ron rum und las in ihren Büchern, ja lebte in ihrer eigenen wunderbaren Welt voller Bücher.

Normale Mädchen hätten sich bestimmt unglaublich hübsch gemacht für so eine überaus wichtige Party wie den Abschlussball, sich geschminkt und andere unglaublich bescheuerte Mädchendinge, aber nicht Hermione. Man konnte nicht sagen, dass sie in Alltagskleidung zu solchen Festlichkeiten kam, natürlich zog auch sie ein Kleid an, aber ihres war einfach normal ... eigentlich nicht auffallend und doch-

und doch zog es alle Blicke auf sich. Oder zumindest die von Ron.

Im Nachhinein bereute er es seinen sturen Stolz behalten zu haben und Lavender eingeladen zu haben, denn irgendetwas faszinietrte ihn an Hermione. Ob es die strahlenden, haselnussbraunen Augen waren oder einfach nur die Art wie sie sich das buschige Haar aus dem Gesciht strich konnte er nicht sagen ...

Im Allgemeinen konnte er seine Gefühle zu Hermione nicht genau deuten ...

Lächelnd sagte sie: "Hallo Ron!"

"H-Hallo", antwortete er etwas beklommen.

"Komm schon Won-Won, sonst kommen wir zu späät!!", quietschte 'Lav-Lav', die sich mittlerweile an seinen Arm gehängt hatte.

"Lass uns eines klarstellen, Lavender. Ich bin nicht mehr mit dir zusammen, das heit du kannst dir deine Spitznamen sparen!", fauchte er sie an. Ein wenig beleidigt stöckelte sie alleine in die Große Halle.

Ron seufzte laut und deutete Hermione dann mit dem Kopf in Richtung Portät-Loch.

Der ganze abend verlief relativ langweilig. Nach langem Überreden schaffte Lavender es Ron zu einem kurzen Tanz aufzufordern. Hermione hingegen saß einsam auf einem Stuhl und starrte auf die Tanzfläche.

Es war nicht so, dass sie niemand gefragt hätte, im Gegenteil, einig süße Jungs hatten sie aufgefordert, doch sie hatte jedem abgesagt. Seit der fünften Klasse träumte sie davon mit Ron hinzugehen, doch er hatte sie nicht gefragt, und sie selbst wollte ihn nicht fragen. Irgendwie hatte sie einfach erwartet, dass er sie mitnehmen würde ...

"Hi", begrüßte sie eine Stimme.

Sie blickte auf und sah in Augen von dem Jungen, über dem sie sich die ganze Zeit Gedanken gemacht hatte.

Das Licht wurde mittlerweile gedämpft und die *Zischenden Kometen* hatten mittlerweile begonnen einige Lovesongs zuspielen.

"Hi"

"Ist dir nicht langweilig? So ganz alleine?", fragte er vorsichtig.

Sie zuckte nur mit den Schultern.

"Und wo ist Lav-La- ... ich meine Lavender?"

"Die hab ich abblitzen lassen, diese dumme Ziege.Ich weis garnicht warum ich sie mithergenommen hab." Er senkte den Kopf und die Stimme.

"Es gibt viel Bessere ... Dich zum Beispiel"

Augenblicklich wurden beide rot.

"Äh... möchtest du tanzen?", fragte Ron, abermals mit vorscihigem Unterton.

"Ja, gern!", antwortete sie fröhlich.Er nahm sie an der Han dun bewgte sich mit ihr zur Tanzfläche. Hermione legte ihre Arme um Rons Hals und Rons Arme schlang er um ihren Rücken, die jedoch, wie gleich herausfand, viel besseren Halt bei ihren Hüften fanden.

Nach einiger Zeit tanzten sie etwas Abseits, bis hinaus zur Terasse. Ihre Gesichter kamen sich immer näher, nun berrührten sich schon ihre Nasenspitzen. Als ihre Lippen aufeinander stießen, schienen beide innerlich zu explodieren. Anfangs blieben sie noch ruhig, wollten sich gegenseitig erkunden. Bald jedoch wurde der Kuss wilder, leidenschaftlicher. Stürmisch bewegten sie sich in Richtung eines großen Gebüsches und Ron öffnete, kaum hatten sie sich es dahinter bequem gemacht, langsam den Zipferschluss ihres Kleides. Doch Hermione wollte nicht faul, oder etwas dergleichen wirken, und machte sich an seinem T-Shirt und an seiner Hose zu schaffen.

Schließlich lagen die beiden, zwischen ihrer verstreuten Kleidung, nur noch in Unterwäsche aufeinander ... Eigentlich hätten sie sich Sorgen gemacht, ob jemand das eben mitbekommen hatte, doch im Moment war ihnen alles egal.

Das Einzige, was zählte, war das Ron Weasley und Hermione gerade ihren lang ersehnten Pakt der Liebe geschlossen hatten.

(Flashback Ende)		

so ...

das ist das erste mal, dass ich sowas geschrieben hab und seit nicht böse oder so wenn ich's schlecht gemacht habe aber (ich weis eigenlob stinkt)ich finde, ich hab noch nie ein besseres pitel geschrieben! sorry, aber ...

wie auch immer, ich hätte gerne eure meinung also kommi, bitte, ja??

Kapitel

he he he uuuuuuur lang hab jetzt nimma gschrieben^^ is aba ohnehin das letzte pitel, hätt ja eigentlich oneshot werden solln^^

da hätt ich gern die letzten paar verse von einem sehr schönen lied von nancy sinatra drin ... wie auch immer, ich mach halt weiter^^:

Kapitel

Hermione sah auf, Tränen in ihren Augen warteten nur darauf in über ihre Wangen zu laufen.

I-Ich denke, das ist vielleicht doch nicht der richtige Z-Zeitpunkt, um-", stammelte sie mit brüchiger Stimme, wurde jedoch sogleich von Ron unterbrochen.

"Hermione, wir müssen darüber reden! Wenn nicht jetzt, wann dann? Villeicht wenn du und Krum schon-" Er brach ab. Schon allein die Vorstellung, das schönste Wesen, dem er je begenet war, würde mit Viktor Krum Kinder haben, brachte ihm einen Kloß in den Hals.

Er holte tief Luft und fragte Hermione genau das, was ihm schon seit geraumer Zeit Ungewissheit brachte. "Ich will, dass du weißt dass ich eurem - eurem Glück nicht im Wegen stehen werde. Ich möchte nur eines wissen."

Die Tränen Hermiones hatten mittlerweile ihren Weg über die zarte, helle Haut gefunden.

", und zwar, warum du mich verlassen hast? - Nein - Warum hast du es nicht einmal versucht mit mir? Es muss doch irgeneinen Grund gegeben haben, warum ich, kaum sind wir aus dem Zug raus, nichts mehr von dir höre und plötzlich, Jahre später, eine Einladung bekomme, in der steht dass du und dieser Typ heiraten!"

Er senkte den Kopf und fügte mit leiser, schwerer Stimme hinzu:" Damit hast du mich sehr verletzt. "Auch ihm rannen jetzt kleine Wassertropfen über's Gesicht und fielen in seinen Schoß.

"Oh Ron!", hauchte Hermione und nahm ihn langsam in ihre Arme.

"Ich- Es hätte nie funktioniert zwischen uns ... Das weißt du ... wir sind eingfach zu verschieden ... andauernd liegen wir uns in den Haaren ... und in den Jahren, in denen wir uns nicht gesehen haben ich meine, es war auch nicht leicht für mich."

Sie schluchzte laut, fuhr aber fort.

"Aber du musst wissen, Viktor war für mich da. Es stimmt, dass ich eigentlich nichts mehr von ihm wollte, doch trotz allem war er da. Viktor hat mich getröstet, wenn ich Nervenzusammenbrüche erlitten hab oder Ähnliches. Und so habe ich ihn eben lieben gelernt. Er ist mein ein und alles"

Ron hob den Kopf und sah Hermione in die Augen.

Sie wurden größer, kamen näher. er berrührte ihre hauchzarte Lippen mit den seine, doch zugleich wusste er, dass er sie für immer verloren hatte. Zwar wusste er nicht genau, warum sich Hermione niemehr gemeldet hatte, doch was spielte es jetzt noch für eine Rolle?

Sie war weg, einer der einzigen gründe seines Daseins, seines Lebens, einfach so genommen ...

Aber es war ihre Entscheideung, und sein größte Wunsch war, sie glücklich zu machen, also musste Ron sie ihren Weg gehen lassen, auch wenn sie diesen nun ohne ihn antrat.

Hermione löste sich aus dem Kuss, sah ihn an und schritt aus dem Zimmer.

Music plays and people sang just for me the church bells rang.

Als sie die Tür hinter sich schloss, ahnte sie nicht dass sie Ronald Weasley nun zum letzten Mal geküsst, ja ihn gar gesehen hatte.

Es war nicht ihre Absicht gewesen, ihn aus ihrem Leben zu verscheuchen, doch wurde ihr erst viel zu spät

klar, dass sie sich getäuscht hatte. Sie empfand aufrichtige Liebe für ihn, doch er würde es nie erfahren ...

An diese Situation dachte sie oft zurück, wenn sie am Friedhof vor dem Grabstein mit der Aufschrift stand:

Ronald Bilius Weasley 1980-2000 Gestorben wegen Selbstmord

Now he's gone I don't know why Until this day sometimes I cry He didn't even say good bye He didn't take the time to lie

Bang Bang- He shot me down Bang Bang- I hit the grond Bang Bang- that awful soun Bang Bang- my baby shot me down

relativ kurz, oder? na ja, lang genug für kommis^^